

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil:

- 1 Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 02.03.2022
- 2 Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung nach Wegfall der Geheimhaltungsgründe
- 3 Erweiterung Kindergarten
hier: Baufortgang
- 4 Bericht der Bürgermeisterin über aktuelle öffentliche Themen
 - 4.1 Neuer Termin für die Bürgerversammlung: 01.06.2022
 - 4.2 Verkauf des Anwesenbuches
 - 4.3 Neuverpachtung Gasthaus zum Floß
 - 4.4 Schule Lüftung, keine Erhöhung der Förderung
 - 4.5 Parksituation an der Kraftwerkstraße
 - 4.6 Kanaluntersuchungen der Firma Weißenhorn
 - 4.7 Anpflanzungen im Auwald
 - 4.8 Müllsammelaktion im Gemeindegebiet
 - 4.9 Benennung eines Gerätebeauftragten für den Defibrillator
- 5 Kenntnisnahmen und Anfragen
 - 5.1 TV Befahrung von privaten Kanalanschlüssen
 - 5.2 Sachstand dritter Trinkwasserbrunnen

TOP 1 Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 02.03.2022

Sachverhalt:

Die öffentliche Sitzungsniederschrift vom 02.03.2022 wurde den Mitgliedern des Gemeinderates mit der Einladung zur heutigen Sitzung übersandt.

Beschluss:

Das Gremium beschließt, die Niederschrift in all ihren Teilen ohne Einwendungen zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend 13 - Ja 13 - Nein 0

TOP 2 Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung nach Wegfall der Geheimhaltungsgründe

Sachverhalt:

Erste Bürgermeisterin Frau Gumpf gibt bekannt, dass für die nachstehenden Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 02.03.2022 die Gründe der Geheimhaltung entfallen sind:

Nr. 2 Beschaffung eines mobilen Schüttgutsilos zur Lagerung von Streusalz
hier: Beratschlagung und Auftragsvergabe

Nr. 3 Erweiterung Kindergarten
Auftragsvergabe Stahlzargen

Nr. 4 Grundschule - Ausstattung der Klassenräume mit Lüftungsgeräten
Auftragsvergabe

Nr. 5 Renovierung Gasthaus zum Floß
Gastraum: Malerarbeiten und Bemusterung Vinylboden
Fremdenzimmer: Auftragsvergabe Sanitärinstallation und Fliesen

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

**TOP 3 Erweiterung Kindergarten
hier: Baufortgang**

Sachverhalt:

Nachdem die Rohbauinstallationsarbeiten für Sanitär und Elektro abgeschlossen werden konnten, laufen seit Mitte März die Innenputzarbeiten. Zuvor wurde mit der Kita-Leitung und der Krippenleitung eine Begehung mit Information und Abgleich aller Installationen durchgeführt. Die Stahlzargen für die Innentüren werden derzeit gesetzt. Ebenso werden derzeit die Angebote für Teeküchen, Innentürblätter und Bodenbeläge eingeholt. Rückläufe werden für Anfang April erwartet. Im Gewerk Elektro gab es noch Änderungen, die derzeit kostenmäßig erfasst werden. Die Bürgermeisterin kümmert sich zusammen mit der Einrichtungsleitung um einen Termin, so dass die Möbel rechtzeitig ausgewählt und die Aufträge zeitnah vergeben werden können.

Für das Obergeschoss wurde der Preis für eine Gewebespachtelung beziehungsweise eine Behandlung des Malergewebes angefragt, um eine gleichmäßige Wandoberfläche zu erzielen.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 4 Bericht der Bürgermeisterin über aktuelle öffentliche Themen

TOP 4.1 Neuer Termin für die Bürgerversammlung: 01.06.2022

Sachverhalt:

Aufgrund der hohen Inzidenzzahlen wurde die Bürgerversammlung verschoben. Der neue Termin ist der 01.06.2022. Aufgrund der Pandemischen Lage ist es derzeit nicht Pflicht die Bürgerversammlung jährlich abzuhalten. Für die diesjährige Versammlung stehen noch die Rechenschaftsberichte für die Jahre 2020 und 2021 aus.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 4.2 Verkauf des Anwesenbuches

Sachverhalt:

Der Verkauf des Anwesenbuches startet am Sonntag, 03.04.2022 von 10 – 12 Uhr auf dem Dorfplatz, bei schlechtem Wetter im Rathaus. Ein Buch kostet 25,00 €. Durch den Verkaufspreis sind circa die Hälfte der Kosten gedeckt, den Rest übernimmt die Gemeinde.

Nach diesem Erstverkaufstag kann das Buch im Rathaus zu den bekannten Öffnungszeiten oder in der Buchhandlung Eser in Meitingen erworben werden.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 4.3 Neuverpachtung Gasthaus zum Floß

Sachverhalt:

Der Grieche Konstantinos Dimarelis ist neuer Pächter im Gasthaus zum Floß. Sein Pachtvertrag und der Mietvertrag für die Wohnung beginnen am 01.05.2022. Erste Bürgermeisterin Frau Gumpf informiert, dass der Pächter aktuell das Gasthaus schon bezogen und mit den ersten Vorbereitungen begonnen hat. Der Boden im Gastraum konnte bereits verlegt werden.

Die Sanierung der Fremdenzimmer kann demnächst starten. Erste Vorbereitungen für den Einbau der Sanitäranlagen wurden bereits getroffen.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 4.4 Schule Lüftung, keine Erhöhung der Förderung

Sachverhalt:

Der Kämmerer berichtete, dass im Nachhinein die Förderung für die dezentralen Lüftungsanlagen in der Schule nicht mehr erhöht werden kann.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 4.5 Parksituation an der Kraftwerkstraße

Sachverhalt:

Auf Nachfrage bei der LEW wurde bestätigt, dass von ihrer Seite keine Beanstandungen bzgl. Parken am Wegesrand entlang der Straße Richtung Kraftwerk vorliegen. Ein Eingriff an dieser Stelle wäre unverhältnismäßig.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 4.6 Kanaluntersuchungen der Firma Weißenhorn

Sachverhalt:

Die Vorsitzende gibt bekannt, dass die gemeindlichen Hauptkanäle bereits durch die Fa. Weißenhorn befahren und geprüft wurden. Interessierte, die ihren privaten Hausanschluss ebenfalls befahren lassen möchten, können sich im Bauamt der VG Nordendorf bei Herrn Lang melden. Für jede Privatperson wird ein individuelles Angebot ausgearbeitet. Dies wird auch im nächsten Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 4.7 Anpflanzungen im Auwald

Sachverhalt:

Nachdem im Auwald im Winter eine große Abholzaktion stattgefunden hat, wurde bereits ein neuer Pflanzplan ausgearbeitet. Es werden Freiwillige gesucht, die sich am 1. und 2. April bereit erklären zu helfen.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 4.8 Müllsammelaktion im Gemeindegebiet

Sachverhalt:

Die erste Bürgermeisterin Frau Gumpf bedankt sich im Namen der Gemeinde bei Frau Sabine Rieger für die Organisation und Durchführung der jährlichen Müllsammelaktion. Frau Rieger geht kurz darauf ein, dass erschreckend viel Müll in den gemeindlichen Fluren vorgefunden wurde, jedoch weniger im Vergleich zum Vorjahr. Herr Schröttle hat den gesammelten Müll bei dem Abfallwirtschaftsverband Augsburg abgegeben.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 4.9 Benennung eines Gerätebeauftragten für den Defibrillator

Sachverhalt:

Zweiter Bürgermeister Herr Gollinger wird als Gerätebeauftragter für den Defibrillator bestimmt. Herr Gollinger weist darauf hin einen weiteren Defibrillator am Feuerwehrhaus anzubringen. Sollte in einem Einsatz ein Defibrillator benötigt werden, muss ein Feuerwehrmann/-frau noch einmal den Weg zum Rathaus fahren. Das Gerät soll an dem Außenbereich angebracht werden, sodass es für jedermann zugänglich ist.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 5 Kenntnisnahmen und Anfragen

TOP 5.1 TV Befahrung von privaten Kanalanschlüssen

Sachverhalt:

Gemeinderat Herr Wagner erkundigt sich, ob bei der bisherigen Kanaluntersuchung auch der private Teil des Anschlusses geprüft wurde, da dies vor allem in großen Städten (z. B. Stadt Augsburg) der Regelfall ist. In einer Gemeinde wie Ellgau ist dies nicht möglich, da die Kanalleitungen deutlich kleiner sind, als die in der Stadt.

Wie im Bericht der Bürgermeisterin bereits angesprochen, können sich Privatpersonen freiwillig melden, um ihren Anschluss befahren zu lassen. Bisher gibt es noch keine gesetzliche Verpflichtung, die eine Untersuchung im privaten Bereich vorschreibt. Wenn die Vermutung über Schäden besteht, wird auch der Revisionsschacht befahren.

Herr Wenninger informiert sich nach den Kosten. Von der durchführenden Firma gibt es noch keine Informationen. Es wird für jeden Interessenten ein auf ihn angepasstes Angebot erarbeitet.

Herr Schröttle spricht von Kosten in Höhe von circa 10 – 15 € pro Meter.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 5.2 Sachstand dritter Trinkwasserbrunnen

Sachverhalt:

Gemeinderat Herr Wagner erkundigt sich nach dem Sachstand der Standortsuche für den dritten Trinkwasserbrunnen. Frau Gumpp gibt bekannt, dass es keine neuen Erkenntnisse gibt, da der Wasserzweckverband die weitere Suche momentan gestoppt hat und zuerst ein Gesamtkonzept für die weiteren Maßnahmen erarbeitet werden soll.

Der Beschluss über die Standortsuche wurde bereits in der WZV Sitzung gefasst, jedoch noch nicht in Auftrag gegeben.

Herr Wagner wünscht den Erhalt eines zeitlichen Ablaufplanes. Er ist der Meinung, dass, während die Suche nach dem Brunnenstandort gestoppt ist und das Gesamtkonzept erarbeitet wird, die Gemeinde Handlungsspielraum hat um eine Kompromissmöglichkeit zu finden. Um alle Standortmöglichkeiten zu prüfen, soll ein unabhängiger Sachverständiger beauftragt werden, dass Hydrogeologische Gutachten zu erstellen. Der bereits beauftragte Gutachter hat bereits alle Informationen erhalten. Die Vorsitzende bittet erneut um ein Gespräch mit dem Wasserzweckverband und Herrn Dr. Hanauer um die offenen Fragen von Seiten Ellgau zu klären.

In allen Mitgliedsgemeinden des Wasserzweckverbands dürfen derzeit keine weiteren Baugebiete ausgewiesen werden, da die Wasserkapazität durch die Förderung mit den zwei bestehenden Brunnen nicht ausreicht.

Zweiter Bürgermeister Herr Gollinger ist ebenfalls der Meinung, nach einem alternativen Standort zu suchen, jedoch sieht er dies nicht als Aufgabe der Gemeinde, sondern des Wasserzweckverbandes. Der Rechtsanwalt soll dem Zweckverband mitteilen, dass der aktuelle Standort der Gemeinde alle Entwicklungsmöglichkeiten für die Zukunft nimmt. Weiterhin weist er darauf hin, dass die Vertreter von Ellgau in der Verbandssitzung mit „Nein“ gestimmt haben, jedoch von der Mehrheit überstimmt wurden. Deshalb kann sich die Gemeinde keine Vorwürfe machen.

Die Bürgermeisterin Frau Gumpp tritt in Kontakt mit dem WZV und äußert den Wunsch nach einer Aussprache. Hierzu soll ein Termin gefunden werden.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

Ende der öffentlichen Sitzung.